



**3. Änderung der Studienordnung
für den Bachelorstudiengang
Theaterpädagogik**

Beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Management, Kultur und Technik am 09.01.2019, genehmigt vom Präsidium am 16.01.2019, veröffentlicht am 24.01.2019.

§ 1 Geltungsbereich

Mit dieser Ordnung wird die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Theaterpädagogik in der Fassung vom 26.07.2018 geändert.

§ 2 Änderungen

- (1) In Anlage 1 wird im Modul „Didaktik und pädagogische Praxisfelder 2“ die unbenotete Prüfungsleistung um zwei „Regelmäßige Teilnahmen (RT)“ und eine „Lehrprobe (LP)“ ergänzt.
- (2) In Anlage 1 werden im Modul „Soziokulturelle Interventionsformen des Theaters 1“ die unbenoteten Prüfungsleistungen um eine „Regelmäßige Teilnahmen (RT)“ ergänzt.
- (3) In Anlage 1 werden im Modul „Mediale und Interdisziplinäre Projektarbeiten“ die unbenoteten Prüfungsleistungen um eine „Regelmäßige Teilnahmen (RT)“ ergänzt.
- (4) In Anlage 1 werden im Modul „Soziokulturelle Interventionsformen des Theaters 2“ die unbenoteten Prüfungsleistungen um eine „Regelmäßige Teilnahmen (RT)“ ergänzt.
- (5) In Anlage 1 wird im Modul „Einführung in die praktische Dramaturgie“ die unbenotete Prüfungsleistung „Hausarbeit (HA)“ ersetzt durch eine „Experimentelle Arbeit (EA)“.
- (6) In Anlage 1 werden im Modul „Dramaturgie und Regieführung“ die unbenoteten Prüfungsleistungen um eine „Experimentelle Arbeit (EA)“ ergänzt.

§ 3 Übergangsregelung

Diese Ordnung gilt mit Inkrafttreten für alle Erstimmatrikulierte ab dem Wintersemester 2018/19.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum WS 2018/19 in Kraft.

Anlage 1: Curriculum des BA-Studiengangs „Theaterpädagogik“ im Institut für Theaterpädagogik Lingen(Ems)

Module mit Modulbezeichnung, Creditpoint-Angabe (CP), Prüfungsformen* (s.u.)

Studieneingangsphase	1. Wi Se	Ensemblebildung und chorische Spielformen (5 CP) 1. Sem.: uPL (RT) 2. Sem.: uPL (RT+EA+HA)	Didaktik und pädagogische Praxisfelder (5CP) 1. Sem.: uPL (RE) 2. Sem.: uPL (RT + LP + RT)	Biographisches Theater (5 CP) uPL (RT+KP)	Theorie(n) und Geschichte(n) des Theaters I (5 CP) 1. Sem.: uPL (RT), 2. Sem.: bPL (K3) uPL (RT)	Propädeutik Theaterpädagogik (5 CP) 1. Sem.: uPL (RT + APS) 2. Sem.: uPL (RT + PR + HA)	Theorien und Geschichte der Pädagogik (5 CP) 1. Sem.: uPL (RT) 2. Sem.: uPL (RE)	Einführung in Atem, Haltung, Stimme und Sprechtechnik (5 CP) 1. Sem.: uPL (APS + RT) 2. Sem.: uPL (APS + RT)	Körperwahrnehmung und Bewegungsausdruck (5 CP) 1. Sem.: uPL (HA+RT) 2. Sem.: uPL (EA+RT)	Lehr- und Lernmethoden der Schauspielkunst (10 CP) 1. Sem.: uPL (RT + EA + RT + APS) 2. Sem.: uPL (RT + APS)	FLEXIBLE MODULWAHL 01	
	2. So Se											
Kernstudienphase	3. Wi Se	Didaktik und pädagogische Praxisfelder 2 (5CP) uPL (LP + RT + RT + LP)	Soziokulturelle Interventionsformen des Theaters 1 (5 CP) uPL (RT + APP + RT)	Theorie(n) und Geschichte(n) des Theaters II (5 CP) bPL (RE) uPL (RT)	Theaterpädagogik am Theater/ Vermittlungsformate und Theaterlabore (5 CP) uPL (APS + RT)	Mediale und Interdisziplinäre Projektarbeiten (5 CP) uPL (EA + RT + EA + RT)					FLEXIBLE MODULWAHL 02	
	4. So Se	Grundlagen Kulturmanagement (5 CP) uPL (RT)	Soziokulturelle Interventionsformen des Theaters 2 (5 CP) uPL (RT + APP + LP + RT) bPL (M)	Erwachsenenbildung und Beratung (5 CP) bPL (HA) uPL (RT)	Einführung in die praktische Dramaturgie (5 CP) uPL (RT + EA)	Performatives Gestalten (5 CP) uPL (RT + EA + HA)					FLEXIBLE MODULWAHL 01	
	5. Wi Se	Spielleitung (5 CP) uPL (LP) bPL (HA)	Pädagogisches Praxisprojekt (5 CP) uPL (LP + PBS) bPL (HA)	Dramaturgie und Regieführung (15 CP) uPL (RT + KP + RT + EA) bPL (HA + PSC)							FLEXIBLE MODULWAHL 02	
Studienabschlussphase	6. So Se	PRAXISSEMESTER (30 CP) uPL (PBS) bPL (KP)										
	7. Wi Se	Archäologie der Theaterpädagogik (5 CP) bPL (HA) uPL (RT)	Bachelorarbeit und Kolloquium (10 CP) PLA (SAA + KQ)	Vertiefung: Wahlpflichtmodul (5 CP) uPL (RT)	Angewandtes Kulturmanagement (5 CP) bPL (HA)	Schwerpunkt: Praxis und Theorie der Theaterpädagogik (Seminar und Projekt) (5 CP) uPL (KP/PR + PSC)						

FLEXIBLE MODULWAHL 01

Diese Module werden nur im SoSe mit einer TN-Beschränkung auf 20 angeboten. Sie sind dann offen für Zweit- und Viertsemester oder Nachholer. Die Studierenden können flexibel wählen, welches Modul sie in welchem der beiden Semester besuchen wollen.

Theater der Gegenwart – Aufführungsanalyse (5 CP)
uPL (RT + HA + RT)

Geschichte, Theorien und Praxis des Kinder- und Jugendtheaters (5 CP)
uPL (RT + APS + RT)

FLEXIBLE MODULWAHL 02

Dieser Bereich wird nur im WiSe angeboten. Sie sind dann offen für Dritt- und Fünftsemester oder Nachholer. Die Studierenden können flexibel wählen, welches Modul sie in welchem der beiden Semester besuchen wollen.

Stimme und Bewegung – künstlerische und didaktische Arbeitsformen 1 (5 CP)
uPL (RT) uPL (EA)

Stimme und Bewegung – künstlerische und didaktische Arbeitsformen 2 (5 CP)
uPL (RT + EA) bPL (HA)

Modulgruppen

Theatrale Selbstbildung

Theorie, Erfahrung, Erkenntnisbildung

Theaterpädagogische Operationalisierung

Modulgruppen übergreifend

In der obigen Darstellung wird bei jedem Modul angegeben ob benotete (bPL) oder/und unbenotete Prüfungsleistungen (uPL) erbracht werden. Wenn in der Klammer hinter dieser Kategorisierung verschiedene Prüfungsformen mit einem Pluszeichen (+) verbunden sind, bildet jede aufgezählte Prüfungsform eine eigene Prüfungsleistung in der entsprechenden Kategorie und muss einzeln abgelegt und geprüft werden. Wenn in der Klammer verschiedene Prüfungsformen mit einem Schrägstrich (/) getrennt sind, kann entweder die eine oder die andere Form für eine Prüfungsleistung gewählt werden.

Prüfungsformen* für benotete (bPL) und unbenotete (uPL)
Prüfungsleistungen

K3 (Klausur dreistündig)
HA (Hausarbeit)
PBS (Schriftlicher Praxisbericht)
KQ (Kolloquium)

M (Mündliche Prüfung)
RE (Referat)
PSC (Schriftlicher Projektbericht)
SAA (Studienabschlussarbeit)

LP (Lehrprobe)
KP (Künstlerische Prüfung)
PR (Präsentation)
APP (praktische Arbeitsprobe)

EA (Experimentelle Arbeit)
RT (Regelmäßige Teilnahme)
APS (schriftliche Arbeitsprobe)
PFP (Portfolio Prüfung)

* Alternativ können für alle PL andere Prüfungsformen gewählt werden